

Charismatiker wollen Kirche nicht spalten

GGE Nord im Gespräch mit zwei Bischöfen der Nordkirche

NEUSTART Die (charismatische) Geistliche Gemeinde-Erneuerung (GGE) Nord in der Evangelischen Kirche will verstärkt mit der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Norddeutschland zusammenarbeiten. Zwei Treffen mit den Bischöfen **Hans-Jürgen Abromeit** (Greifswald) und **Gothart Magaard** (Schleswig)

markierten einen Neuanfang, sagte der Vorsitzende der GGE Nord, **Jochen Weise** (Hamburg), idea. In den Gesprächen habe man zunächst die belastete Vergangenheit der GGE im Norden aufgearbeitet. Das Miteinander sei von Misstrauen geprägt gewesen, nachdem der frühere GGE-Vorsitzende in Deutschland, Pfarrer Wolfram Kopfermann (Hamburg), 1988 aus der Kirche ausgetreten sei und die freikirchliche Anskar-Kirche gegründet habe. Es habe bei manchen leitenden Persönlichkeiten in der Nordkirche eine Skepsis gegeben, ob die GGE nicht für eine Spaltung der Kirche stehe. „Diese Sorgen konnten wir in einer vertrauensvollen Atmosphäre ausräumen“, sagte Weise: „Wir brauchen



Vorsitzender Weise

einander.“ Zusammen mit der Nordkirche stehe die GGE Nord dafür, die Kirche in der Fläche gerade auch in ländlichen Gebieten zu erhalten: „Wir wollen uns dafür einsetzen, dass möglichst wenig Kirchengemeinden in den Dörfern aufgegeben werden müssen.“

GGE Nord fragt 30 Pfarrer: Was können wir für euch tun?

Wie Weise weiter sagte, hat er seit seinem Amtsantritt im April dieses Jahres 30 Pfarrer der Nordkirche im Kirchengebiet besucht, die der GGE naheständen. Er habe sie gefragt, wie die GGE sie in ihrem Tagesgeschäft unterstützen könne. Mit einem Geistlichen in der Nähe von Schwerin sei angedacht worden, wie man ihn in seiner Verwaltungsarbeit entlasten könne. Der Geistliche betreut nicht nur mehrere Gemeinden, sondern hat sich auch um die verpachteten Ländereien seiner Gemeinden zu kümmern. „Wir könnten die Anstellung einer Person vornehmen, die dann vor Ort in der Gemeinde arbeitet“, sagte Weise idea. So bleibe dem Geistli-



chen mehr Zeit, seine Gemeindemitglieder geistlich zu begleiten. Diese Überlegung sei auch bei den beiden Bischöfen auf Interesse gestoßen. Abromeit habe sich zudem bereiterklärt, noch im Dezember in einem GGE-Nord-Gottesdienst in Hamburg zu predigen. Weise ist Pastor in dem Hamburger Projekt Eastside Gemeinde, die sich der GGE Nord angeschlossen hat. Die GGE Nord verschickt ihren „Nordreport“ an rund 1.100 Empfänger.

● gge-nord.de



Bischof Abromeit



Bischof Magaard